

Lokalsport

„Jede Runde ist anders – und man ist nie fertig“

Nelly Neukirchner (Foto, links) und Linda Arnaout hoffen bei den Hamburger Meisterschaften der Jugendgolfer an diesem Wochenende auf einen Heimvorteil. Gespielt wird beim Golfclub an der Pinnau in Quickborn.



FOTO: BUNK



GC an der Pinnau

von Michael Bunk

QUICKBORN Da unterscheidet sich ein Training beim Golf dann wieder gar nicht von Fuß- oder Handball: Wenn wir zu spät kommen, müssen wir Liegestütze machen.“ Linda Arnaout erzählt es mit einem kleinen Lächeln auf den Lippen. Die Strafkraftübung hat die 13-Jährige offenkundig selten erwischt, schließlich hatte sie es bis zum Umzug ihrer Familie An-

fang dieses Jahres nach Hamburg mit dem Fahrrad nicht weit bis zum Platz des Golfclubs an der Pinnau im Quickborner Ortsteil Renzel. Aktuell muss zwangsläufig ihre Mutter sie und ihre beiden Brüder mit dem Auto zum Training bringen.

So wird es auch morgen, Sonnabend, sein, wenn auf der weitläufigen Anlage zwischen der Pinneberger Straße und Pinnau die Hamburger Jugendmeisterschaften stattfinden. Linda Arnaout ist eine von mehr als 100 Starterinnen und Startern. Mit ihr tritt auch Nelly Neukirchner in der Altersklasse (AK) 14 an. Insgesamt hat der GC an der Pinnau vier Mädchen und fünf Jungs gemeldet.

„Es gibt mehrere Felder, wo der Ball gut liegen muss, damit man einen guten zweiten Schlag haben kann“, sagt Nelly Neukirchner. Linda Arnaout, die bereits zwei Jahre länger als Nelly Neukirchner zum Eisen oder Holz greift, ergänzt: „Manche Ecken kennt man besser.“

Gerade dies macht aber auch den Reiz des in man-

chen Kreisen immer noch als elitär verschrienen Sports aus. „Jede Runde ist anders“, sagte Linda Arnaout, „und das Beste ist, das man nie fertig ist. Man lernt immer weiter.“ Nelly Neukirchner versucht dabei, auch aus vermeintlichen Rückschlägen das Gute zu ziehen: „Wenn ein schlechter Schlag passiert, geht man mit etwas Positivem ran: Der nächste Schlag wird besser.“

Diese Philosophie am Puls der Natur lebt auch Martin Korn vor. Der Jugendwart des Golfclubs an der Pinnau sagt: „Über Golf kann man viel fürs Leben lernen. Das ist

natürlich überall im Sport so, aber ich bekomme nirgends so schnell ein Feedback wie im Golf.“ Aber das sagen Verfechter anderer Sportarten natürlich auch oft.

INFO**Meisterschaften**

Für die Hamburger Meisterschaften auf der Anlage des GC an der Pinnau, sind 30 Mädchen und 74 Jungen in den drei Altersklassen U 14, U 16 und U 18 gemeldet. Das Turnier beginnt Sonnabend um 7.30 Uhr. Nach der ersten Runde (18 Löcher) erfolgt ein Cut. 78 Spieler werden für Sonntag (erneut 18 Löcher) zugelassen. mbu